Spitzbergen/Grönland - Von Spitzbergen nach Nordostgrönland



Highlights:

- Eine Reise – drei Arktis-Regionen
- Gletscherwelt im Scoresby-Sund
- Mehr Kabinen-Kategorien auf Anfrage
- Zu Narwalen & Moschusochsen
- Inkl. Vor- & Nachübernachtung

Vom späten Frühjahr bis weit in den Sommer geht die Sonne über **Spitzbergen** nicht mehr unter. Dies macht neben grandiosen Landschaften den Reiz der norwegischen Inseln aus. Während auf der einen Seite spitze **Berggipfel** die Kulisse bilden, kalben auf der anderen kilometerbreite **Gletscher** unaufhörlich glitzernde **Eisberge** ins Meer. **Eisbären** sind hier ebenso zu Hause wie Eisfüchse und die kleinen **Spitzbergen-Rentiere.** Auf Treibeisschollen ruhen **Bart**- und **Ringelrobben**, und mit etwas Glück bekommt man sogar Walrosse zu Gesicht. In steilen Felswänden brüten **Dickschnabellummen** und **Krabbentaucher, Papageitaucher** und andere Seevögel. Der Schwerpunkt dieser Reise aber liegt auf **Nordostgrönland**.

Das zu Dänemark gehörende Grönland ist mit einer Fläche von 2,2 Millionen Quadratkilometern die größte Insel unserer Erde. Über 80 % dieser Landfläche ist von einer Eiskappe bedeckt, die bis zu 3 Kilometer Stärke erreicht. Nur die Küsten sind meist eisfrei und dabei kaum besiedelt. Dies gilt vor allem für den landschaftlich schönen Nordosten. Den größten Teil des Jahres liegt er zwar hinter einer dicken Packeisbarriere, doch im Spätsommer bricht das Eis auf und erlaubt es, zur Küste vorzudringen. Hier bestehen die besten Chancen, auf **Nar**- und **Grönlandwale** zu treffen, auf **Polarwölfe**, **Moschusochsen** und **Schneehasen**, auf **Gerfalken, Schnee-Eulen**, Kurzschnabel- und Weißwangengänse.

Programm

1. Tag: Abflug

Individueller Flug über Oslo nach Longyearbyen. Je nach Flugverbindung kann eine Übernachtung in Oslo oder Longyearbyen notwendig sein.

Radisson Blu Airport Oslo/ Svalbard The Vault

2. Tag: Longyearbyen – Einschiffung

Vor der Einschiffung besteht die Möglichkeit eines Rundgangs durch die frühere Bergarbeiterstadt. Dabei ist das Museum mit seinen Ausstellungen zur Bergbauindustrie und Polargeschichte einen Besuch wert. Am Abend beginnt Ihre Fahrt durch den Isfjorden.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/-/A)

3. Tag: Raudfjord

Heute erkunden Sie den spektakulären Raudfjord an der Nordküste Spitzbergens. Zahlreiche Gletscher wälzen sich an seinen Hängen ins Meer. **Ringel**- und **Bartrobben** sind hier zu Hause, die steilen Bergflanken werden von Vogelkolonien belebt, und der Pflanzenwuchs ist erstaunlich vielfältig.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

4. - 5. Tag: Auf See

Unterwegs nach Westen geht die Fahrt an der eindrucksvollen Packeiskante Ostgrönlands entlang. Dies ist eine gute Zeit, um nach Walen Ausschau zu halten. **Finn**-, **Buckel**- und **Schweinswale** sind hier häufig, und gelegentlich zeigen sich sogar die seltenen **Grönlandwale**. Auch **Seevögel** begleiten das Schiff, darunter **Dickschnabellummen**, die mit ihren Jungen von Spitzbergen an der Eiskante entlang nach Südgrönland schwimmen.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

6. Tag: Foster Bucht und Myggebugten

Fahrt durch das offene Packeis der Foster Bucht und Landung in Myggebugten. Noch in der ersten Hälfte des 20. Jh. war dies die Heimat norwegischer Pelzjäger, die Eisbären und Eisfüchsen nachstellten. In dieser Tundra grasen **Moschusochsen**, **Schneehasen** und **Polarwölfe** durchstreifen die Gegend. An den Tümpeln nisten während der Brutzeit Gänse. Weiter geht es zum Kaiser-Franz-Josef-Fjord.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

7. Tag: Blomster Bugt

Das heutige Ziel ist der mit riesigen Eisbergen gefüllte **Kaiser-Franz-Josef-Fjord**. Bei Blomsterbugt, wo Sie an Land gehen, lohnt es sich, einen Blick auf einzigartige geologische Formationen zu richten. Oft sehen Sie hier **Schneehasen**, und es gibt einen großen See, auf dem **Eistaucher** mit Jungen leben. Am Nachmittag kreuzen Sie vor dem imposanten Teufelsschloss und erreichen die Ella Ö, wo man an schönen Stellen am frühen Abend landen kann. Gelegentlich sind in der Bucht **Narwale** zu beobachten. Die eng an den Boden geschmiegten kleinen Kissen- und Polsterpflanzen haben sich zu dieser Jahreszeit mit Herbstfarben geschmückt und bilden den idealen Hintergrund für die Herden von **Moschusochsen**.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

8. Tag: Segelsällskapets & Alpe Fjord

Morgens fahren Sie in den **Segelsällkapets Fjord**, welcher von schönen Bergformationen umgeben ist. Sie landen mit den Zodiacs an der Südseite des Fjords und haben die Möglichkeit bei einem Spaziergang **Schneehasen** zu sehen. Am Nachmittag gleitet das Schiff in den landschaftlich spektakulären Alpe Fjord.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

9. Tag: Antarctiahaven

Anlandung in dem weitläufigen und landschaftlich reizvollen Tal Antarcticahaven. Hier sind häufig Gruppen von **Moschusochsen** zu finden.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

10. Tag: Soresby Sund

Ankunft am Scoresby Sund, dem längsten Fjord weltweit, dessen Mündung beinahe das ganze Jahr über eisfrei und daher für **Robben** ein beliebter Ruheplatz ist. Die stark vergletscherte, wilde Küste von Volquart Boons zieht morgens an Ihnen vorbei, und Sie können Ausschau nach **Narwalen** halten.

Anlandung auf Danmarks. Interessant sind hier die Überreste einer **Inuit-Siedlung**, die vor etwa 200 Jahren verlassen worden ist. Kreise aus Steinen, die sogenannten „Zeltringe“, deuten die Lage der ehemaligen Sommerbehausungen an, während Fundamentreste von Winterhäusern in der Nähe eines kleinen Kaps zu sehen sind. Diese archäologischen Fundstellen befinden sich in gutem Zustand, so dass man auch heute noch die Eingänge und sogar “bärensichere Speisekammern” sowie einige Gräber ausmachen kann.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

11. Tag: Kap Hofmann Halvø

Landgang am Kap Hofmann Halvø. In dieser Gegend grasen oft **Moschusochsen**, **Alpenschneehühner** suchen zwischen den nur wenigen Zentimeter hohen, herbstlich bunten Polarweiden und -birken nach Nahrung. Eistaucher besiedeln die Küste. Eine **Schlauchbootfahrt** zwischen riesigen Eisbergen, die von der 3 km breiten Front des **Eielson-Gletschers** abgebrochen sind, wird Sie begeistern. Gewöhnlich sind **Ringelrobben** zu entdecken. An den Uferhängen können kleine Gruppen von **Moschusochsen** beobachtet werden. Abends geht es weiter durch den Fjord, Richtung Scoresby Land. Dies ist wieder ein gutes Gebiet für **Narwale** und herrliche Eisberge.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

12. Tag: Südkap

Am Weg zum Südkap in Scoresby Land liegen gigantische Eisberge. Da der Fjord nur ca. 400 m tief ist, haben sich die meisten von ihnen festgefahren. Landgang beim Südkap, um die Überreste eines Winterdorfs der alten Thulekultur zu besichtigen. Bis zu 20 Menschen fanden in diesen winzigen Behausungen Unterkunft. Sie lebten vom Walfang und benutzten die Walknochen als Dachbalken. Als alternativer Ausflug bietet sich auch an: Landgang bei Gurreholm auf Jameson Land. Hier gibt es wieder Chancen **Moschusochsen** zu sehen, auch **Lemminge**, **Falkenraubmöwen**, Schnee-Eulen und **Eisfüchse** sind zu erwarten.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

13. Tag: Illoqqortoormiut

Besuch von Illoqqortoormiut, der wichtigsten Siedlung der Region mit etwa 500 Einwohnern. Vor den bunten Holzhäusern lagern Schlittenhunde und auf Gestellen trocknen die Felle von Robben, Moschusochsen und Eisbären. Man sieht, dass die Jagd hier noch zum Alltag gehört. Am Nachmittag

geht es weiter Richtung Island. Die Passage führt an der unvergesslichen Landschaft der **Blosseville-Küste** vorbei.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

14. Tag: Auf See

In diesen Gewässern, wo sich der warme Golfstrom mit dem kalten Ost-Grönland-Strom mischt, sind immer zahlreiche **Seevögel** anzutreffen, und oft auch **Buckel**-, **Finn**-, **Sei**- und **Blauwale**. Wenn es klar ist, tanzen nachts manchmal die faszinierenden **Nordlichter** über den Himmel.

MS Hondius, Janssonius, Ortelius od. Plancius (F/M/A)

15. Tag: Akureyri – Reykjavik

Ankunft in Akureyri. Ausschiffung. Gemeinsamer Transfer über die weiten Hochflächen Nordislands nach Reykjavik.

Fosshotel Baron Reykjavik (F/-/-)

16. Tag: Keflavik – Rückflug

Am Morgen Rückflug von Keflavik zu Ihrem Zielflughafen.

Termine & Preise

Gerne vermitteln wir Ihnen passende Flüge zu tagesaktuellen Preisen ab etwa 990 pro Person.

2024 MS Hondius

Start	Ende	Preis	EZ	Hinweis
24.08.2024	08.09.2024	6.200 €	0 €	4-Bettkabine mit Bullauge
24.08.2024	08.09.2024	7.500 €	0 €	3-Bettkabine mit Bullauge
24.08.2024	08.09.2024	8.800 €	5.500 €	2-Bettkabine mit Bullauge
24.08.2024	08.09.2024	9.600 €	6.100 €	2-Bettkabine mit Fenster

2024 MS Ortelius

Start	Ende	Preis	EZ	Hinweis
28.08.2024	12.09.2024	6.200 €	0 €	4-Bettkabine mit Bullauge
28.08.2024	12.09.2024	8.800 €	5.500 €	2-Bettkabine mit Bullauge
28.08.2024	12.09.2024	9.600 €	6.100 €	2-Bettkabine mit Fenster

2024 MS Plancius

Start	Ende	Preis	EZ	Hinweis
17.08.2024	01.09.2024	6.200 €	0 €	4-Bettkabine mit Bullauge

17.08.2024	01.09.2024	8.800 €	5.500 €	2-Bettkabine mit Bullauge
17.08.2024	01.09.2024	9.600 €	6.100 €	2-Bettkabine mit Fenster

Eingeschlossene Leistungen:

- 16 Tage Landprogramm
- 1 Vorübernachtung im Doppelzimmer inkl. Frühstück im Flughafen-Hotel in Oslo oder im Hotel in Longyearbyen (je nach Flugplan)
- 1 Übernachtung in Reykjavik im Doppelzimmer
- 13 Übernachtungen an Bord in gebuchter Kabinenkategorie
- 13 Frühstück, 12 Mittagessen, 13 Abendessen an Bord
- Kaffee und Tee während der Seereise inklusive
- Zodiac-Ausflüge bzw. geführte Landgänge während der Schiffsreise (wetterabhängig)
- Fachkundige Lektorenvorträge zu Fauna, Flora und Region
- Leih-Gummistiefel an Bord für Landgänge und Ausflüge
- Transferfahrt Akureyri – Reykjavík
- Englisch sprechendes Expeditionsteam an Bord

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Flüge, die wir Ihnen auf Wunsch im Namen und auf Rechnung der Fluglinien zu tagesaktuell günstigsten Tarifen vermitteln
- Getränke und übrige Mahlzeiten
- Fakultative Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen ggf. mit Ergänzungsschutz COVID-19
- Rail & Fly innerhalb Deutschlands in der 2. Klasse 79 € (1. Klasse 159 €)
- Kosten für Corona-Tests

Zubuchbare Leistungen:

- Rail & Fly in der 2. Klasse innerhalb Deutschlands für 79 €
- Rail & Fly in der 1. Klasse innerhalb Deutschlands für 159 €

Allgemeine Informationen zur Reise:

Die Mindestteilnehmerzahl von 70 Personen muss bis 4 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein.
Soweit bekannt, sind alle Treibstoff- und Bunkerzuschläge im Preis enthalten. Eine Erhöhung der Reederei bleibt dennoch vorbehalten.
Diese Reise wird mit anderen Veranstaltern gemeinsam gebucht (internationale Gruppe).

Diese Reise ist aufgrund der Reederei-Vorgaben nur für vollständig geimpfte Reisegäste durchführbar.

Für diese Reise gelten aufgrund der Vorgaben der Reederei gesonderte Zahlungs- und Stornobedingungen:

Nach Vertragsabschluss und gegen Aushändigung des Sicherungsscheines wird eine Anzahlung von 20 % fällig. Die Restzahlung wird 65 Tage vor Reisebeginn fällig.
Stornierung bis zum 95. Tag vor Reiseantritt 20 %, Stornierung ab dem 94. bis zum 65. Tag vor Reiseantritt 50 %, Stornierung ab dem 64. Tag bis zum Tag des Reiseantritts oder bei Nichtanreise 90 % des Reisepreises.

Alle geplanten Routen sind wetterabhängig und unterliegen den örtlichen Gegebenheiten (Eissituation, Windstärke, Dünung bzw. Umweltschutzauflagen). Die Sicherheit an Bord hat stets Vorrang. Änderungen des Programms/Reiseverlaufs können jederzeit vom Kapitän/Expeditionsteam ausgesprochen werden.

Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
Der Abschluss einer Auslands-Reisekrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.

Für die Einreise nach Spitzbergen wird ein Reisepass benötigt.

Flugplanbedingt ist eventuell nach der Schiffsreise eine Übernachtung in Longyearbyen oder Oslo notwendig.
Einzelreisende können eine "halbe" Doppelkabine buchen. In diesem Fall erfolgt die Unterbringung mit anderen internationalen Reisenden des gleichen Geschlechts. Und es fällt nur der Einzelzimmerzuschlag für die Vor- bzw. Nachübernachtung in Höhe von 130 EUR/Nacht an.

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Wenn Sie an dieser Reise interessiert sind, sprechen Sie uns vor Buchung bitte darauf an!
Der gesetzlichen Pflicht für Pauschalreiseveranstalter zur Kundengeldabsicherung kommen wir durch Übergabe eines Sicherungsscheins der R&V Allgemeine Versicherung AG nach.
Lesen Sie bitte die Infos und Reisebedingungen.